

F.1 Inbetriebsetzungsprotokoll

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz Gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08 (Vom Anlagenerrichter auszufüllen)

1. Anlagenanschrift				
Name, Vorname	Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort	Ggf. Gemarkung	Ggf. Flurnummer		
2. Anschlussnehmer (Vertragspartner)				
Name, Vorname	Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort	Telefon, Fax			
EMail	_			
3. Anlagenbetreiber (falls abweichend zu 2. Anschluss	nehmer)			
Name, Vorname	Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort	Telefon, Fax	Telefon, Fax		
EMail	_			
4. Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)				
Name, Vorname	Name, Vorname			
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort			
Telefon, Fax	_			
5. Energieart				
Sonne Wind Wasse	er BHKW m	nit Biogas BHKW mit Erdgas/Öl		
sonstige				
6. Leistungsangaben der Erzeugungsanlage Maximale Wirkleistung $P_{A \text{ max}}$ (bezogen auf auf $\cos \varphi$ =1) (Bei PV-Anlagen: Der Umrichter)	kW			
Maximale Scheinleistung S A max (Bei PV-Anlagen: Der Umrichter)	kVA			
Für PV-Anlagen zusätzlich: Die Verpflichtung zur Vergütung besteht nur, wenn Standort und Leiste benden Daten müssen mit den Angaben in der Meldung übereinstimm Tag der Inbetriebnahme der Module	nen.	etzagentur gemeldet wurden. Die nachfolgend anzuge-		
Neu installierte Nennleistung aller Module	'Datum kWp			



F.1 Inbetriebsetzungsprotokoll

Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz Gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08 (Vom Anlagenerrichter auszufüllen)

7. Allgemein				
Ausgefüllter Inbetriebsetzungsauftrag vorhanden?		☐ ja	nein	
reinstimmung des ausgefüllten Datenblatts F.2 mit dem Anlagenaufbau?		ја	nein	
Aufbau der Messeinrichtung(en) entsprechend den vertraglichen und technischen Bestimmungen?		ja	nein	
inspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?		ja	nein	
Lieferung in das Netz des Netzbetreibers (Überschusseinspeisung / Selbstvei	brauch)?	ja	nein	
onformitätsnachweis für die Erzeugungseinheit(en) beigefügt (Anhänge G.2 und F.3 der FNN AR L05)? (Für alle unterschiedlichen Einheiten je ein Zertifikat)?		ja	nein	
Konformitätsnachweis für den NA-Schutz beigefügt (Anhänge G.3 und F.4 de	er FNN AR 4105)?	ja	nein	
Anlaufprüfung der Zähler für Bezug und Lieferung erfolgreich ausgeführt?		☐ ja	nein	
echnische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?		☐ ja	nein	
Wenn vorhanden? Überprüfung der Zu- und Abschaltung der externen Blindstrom-Kompensationsanlage mit der zugehörigen Erzeugungsanlage durchgeführt?		ja	nein	
8. Schutzbestimmungen				
gestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U>		Un		
Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungs	schutz U>		Un	
Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest "Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter" erfolgreich durchgeführt	?	ja	nein	
Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zur Zeit gültigen DIN VDE-Bestim schlossene elektrische Betriebsstätte gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nisenen Personen betreten. Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsrege schen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Üsen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets in technologie	ur in Begleitung von Elektro I "Erzeugungsanlagen am N Übergabe hat der Anlagenei betriebsbereit erklärt.	fachkräften od liederspannung richter den An	ler elektrisch unterwie- gsnetz" und den Techni-	
Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am	l: Datum			
	**			
Out Datum	X	. 4 9 .		
Ort, Datum	X Unterschrift des Anlagenb	etreibers		

Unterschrift des Anlagenerrichters